

# Tourism matters! Veranstaltungen 2021

masterforum  
tourismus.de

# H M M

# Mission des Master Forum Tourismus

Seit 2010 bieten wir Masterstudiengänge im Tourismus Management und Hospitality Management an. Zum Wintersemester 2021/22 gehen wir mit dem runderneuertem Masterstudiengang Strategie und Innovation im Tourismus an den Start. Wir sehen unsere Masterstudierenden als die zukünftigen Führungskräfte der Branche. Zusammen mit ihnen identifizieren wir jährlich verschiedene Schlüsselthemen, welche die unternehmerischen Herausforderungen im Tourismus- und Hospitality Management aktuell und zukünftig maßgeblich beeinflussen.

Unsere Fakultät hat in den vergangenen Jahren ein enges Netzwerk in der Tourismusbranche aufgebaut. International tätige Führungskräfte der unterschiedlichen Branchenbereiche und anerkannte Fachexperten sind gerne bei uns zu Gast und ergänzen die akademische Ausbildung um aktuelle und spannende Praxisbeispiele.

Mit dem im Jahr 2011 ins Leben gerufenen Master Forum Tourismus wollen wir diesen Dialog mit der Praxis in hochrangig besetzten Veranstaltungen auch dem interessierten Fachpublikum zugänglich machen. Bis Ende des Jahres 2020 wurden gemeinsam von Masterstudierenden und MitarbeiterInnen der Fakultät für Tourismus insgesamt 35 Abendveranstaltungen zu aktuellen tourismusrelevanten Themen durchgeführt. Die Veranstaltungsreihe erfreut sich sowohl bei Branchenexperten als auch bei Studierenden und ProfessorInnen großer Beliebtheit und hat sich inzwischen erfolgreich in Münchens und Bayerns Tourismus- und Hospitality-Branche etabliert.

Das Master Forum ist damit mehr als ein reiner Veranstaltungszyklus: Es ist Branchentreff, Dialog- und Diskussionsplattform, Kontakt- und Jobbörse. Branchenvertreter und Alumni treffen ihre zukünftigen KollegInnen der Masterstudiengänge wie auch die ProfessorInnen unserer Fakultät. Unsere Vision ist eine exklusive Kompetenzplattform für die Tourismusbranche. Wir freuen uns, auch Sie bald bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen: Tourism matters!

# Grußwort



Tourism matters! – Diskutieren Sie mit uns!

Prof. Dr. Felix Kolbeck,  
Dekan Fakultät für Tourismus

Unser Master Forum Tourismus hat sich als feste Größe und attraktive Plattform für eine breite Diskussion zu aktuellen touristischen Themen etabliert. Auch 2021 freuen wir uns, die Veranstaltungsreihe gemeinsam mit den Masterstudierenden der Fakultät fortzuführen: Mit den vier geplanten Themen *Overcrowding vs. Lebensraum*, *Krise als Chance*, *Future of Tourism* und *Future with or without Leadership* laden wir Vertreter aus Wissenschaft und Praxis zu einem schöpferischen Dialog ein, natürlich auch im Hinblick auf den Aufbruch nach Corona und der Begleitung und Gestaltung der Transformation des Tourismus.

Unsere Fakultät ist eine der größten akademischen Bildungsstätten für Tourismus in Europa. Das Master Forum Tourismus verbindet die Wissenschaft mit der Praxis. Es bietet der Branche die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen, touristisch relevante Fragestellungen zu diskutieren und nachhaltige Antworten zu entwickeln.

Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Felix Kolbeck". The signature is fluid and cursive, written in a professional style.

Prof. Dr. Felix Kolbeck

# Grußwort



Tourism matters!  
Chancen erkennen und nutzen

Barbara Radomski, Geschäftsführerin der BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH

2020 war für die Tourismusbranche ein besonders herausforderndes Jahr. Wir haben trotz allem stets positiv nach vorn geschaut und versucht, diese Zeit als Chance zu verstehen. Die BayTM hat ihre Rolle innerhalb des bayerischen Tourismus weiterentwickelt und ihre Vermarktungsaufgabe um weitere zentrale Management- und Dienstleistungsaufgaben für die bayerische Tourismuswirtschaft ergänzt. Wir richten unsere Arbeit auch weiterhin nach außen, aber künftig in verstärktem Maße eben auch nach innen. Das hilft uns in der Zukunft. Denn diese Zeit hat uns auch gelehrt, dass sich der Tourismus in Bayern weiterentwickeln muss, um weiterhin so erfolgreich zu sein. Mit unserer neuen Kompetenzstelle Digitalisierung in Waldkirchen möchten wir die Branche dabei unterstützen, indem wir das Thema der Digitalisierung in den kommenden Jahren noch intensiver für den Tourismus in Gesamt-Bayern anpacken und mit digitalen Infrastrukturprojekten zur Verbesserung des touristischen Angebots beitragen.

Daher freut es mich sehr, dass die Hochschule München mit dem Master Forum Tourismus jedes Jahr aufs Neue eine wichtige Plattform schafft, um über Zukunftsthemen dieser Art zu sprechen, sich untereinander auszutauschen und dabei neue Ideen und Projekte zu entwickeln. Also: Nutzen Sie die Möglichkeit, kommen Sie ins Gespräch und gestalten die Zukunft des bayerischen Tourismus mit.

Interessante Veranstaltungen und eine erfolgreiche Zeit wünscht Ihnen

Barbara Radomski

# Themenübersicht 2021

Donnerstag, 20. Mai 2021

Overcrowding vs. Lebensraum? Mögliche Wege aus dem Interessenskonflikt

Donnerstag, 17. Juni 2021

Krise als Chance. Impulse für die Hospitality Industrie – Hoteliers, Gastronomen & Zulieferer als Innovatoren

Donnerstag, 11. November 2021

Future of Tourism – (So) reisen wir in Zukunft?!

Donnerstag, 09. Dezember 2021

Future with or without Leadership – Chancen für Hotellerie und Gastronomie

Die Vorträge und Diskussionsrunden beginnen jeweils um 19:30 Uhr. Die Veranstaltungen finden je nach aktueller Situation in unserer Fakultät oder online statt. Informationen folgen rechtzeitig vor der Veranstaltung.

Die Veranstaltungen sind kostenfrei. Teilnehmen können Branchenmitglieder, die einem Unternehmen oder einer Organisation angehören, die mit dem Tourismus- und Hospitality-Sektor verbunden sind, sowie Studierende und MitarbeiterInnen der Hochschule München. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung unter [www.masterforumtourismus.de](http://www.masterforumtourismus.de) mit Ihrer Firmen- bzw. Organisations- E-Mail-Adresse erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!  
Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten sie ggf. erfolgte Aktualisierungen auf unserer Webseite [masterforumtourismus.de](http://masterforumtourismus.de).

# Donnerstag, 20. Mai 2021

## Overcrowding vs. Lebensraum?

### Mögliche Wege aus dem Interessenkonflikt

Lange Staus auf den Landstraßen, überfüllte Mülltonnen und endlose Menschenschlangen. Das war das Bild an zahlreichen Wochenenden im Frühjahr und Sommer 2020 in den ländlichen Regionen Bayerns und damit auch in dem Lebensraum der dortigen Bewohner. Die Folgen waren diverse Zeitungsartikel und medienwirksame Demonstrationen, in denen die Anwohner ihrem Frust freien Lauf ließen und der Beginn einer Diskussion, die scheinbar längst überfällig war: Overcrowding vs. Lebensraum?

Das Phänomen des Overcrowding ist keine Neuerscheinung, wurde allerdings durch die internationalen Reisebeschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie und einem damit verbundenen Tagestourismus im Inland verstärkt. Vor allem die Bewohner der Metropolen nutzen an sonnigen Tagen die Möglichkeit, die nähere Umgebung zu entdecken.

Durch die anhaltenden Diskussionen ist es nun an der Zeit umzudenken: Den Lebensraum der Einwohner zu respektieren und in Einklang mit den Vorstellungen der Touristen wie auch den Zielen der Freizeit- und Tourismusbranche zu bringen.

Doch welche Maßnahmen sind dafür erforderlich? Welche Akteure haben den größten Einfluss? Ist ein Sensibilisieren der Besucher überhaupt möglich? Gibt es Regionen, die bereits erfolgreiche Maßnahmen umgesetzt haben? Diese Fragen und mehr werden wir zusammen mit Ihnen und unseren ReferentInnen bei „Tourism matters!“ kritisch hinterfragen und diskutieren.

ReferentInnen:

- Alexander Anetsberger, Landrat, Landkreis Eichstätt
- Ulf Dworschak, Leiter Sachgebiet Naturschutz und Planung, Nationalparkverwaltung Berchtesgaden
- Riadh Larbi, Social Media Manager, DER Touristik GmbH
- Alicia Storch, Junior Consultant, ift Freizeit- und Tourismusberatung GmbH
- Birte Wieda, Initiatorin, Bürgerinitiative Sylt
- Dr. Andreas Wüstefeld, Leiter, Tölzer Land Tourismus

# Donnerstag, 17. Juni 2021

## Krise als Chance. Impulse für die Hospitality Industrie – Hoteliers, Gastronomen & Zulieferer als Innovatoren

Die Hospitality Industrie und ihre Stakeholder wogen sich etliche Jahre in Sicherheit, oftmals geprägt von Pragmatismus, Wachstumsdenken sowie Selbstzufriedenheit. Durch das stetige Umsatzwachstum und den steigenden Hotelinvestmentmarkt wurde nicht oder nur selten an potentielle zukünftige Herausforderungen gedacht. Doch dann kam Corona.

Die Branche zeigte sich angesichts der Situation nicht krisensicher. So kämpfen laut DEHOGA etwa 60 % der Betriebe um das wirtschaftliche Überleben. Wie diese Zahlen verdeutlichen, ist dieser Krise erstmal nichts Positives abzugewinnen. Jedoch entstehen nicht zuletzt durch Krisen auch immer Chancen, welche eine Branche sowie deren Akteure durch Innovationskraft und Resilienz mittel- bis langfristig stärker machen können.

Wie haben es führende Gastgeber und Stakeholder der Hospitality Branche geschafft, ihre Unternehmen durch die Corona Krise zu führen? Welche Anpassungen und innovative Lösungen haben sie zukunftsfähig gemacht und gestärkt? Worin konnten sie sich von ihren Mitbewerbern absetzen und was konnten sie aus vergangenen Ereignissen lernen? Diese Fragen und weitere möchten wir zusammen mit Ihnen und unseren Referenten aus der Hospitality Industrie bei „Tourism matters!“ diskutieren.

ReferentInnen:

- Dr. Theodor Ackbarow, Geschäftsführer Gustoso Gruppe
- Isabell Fuss, Group Vice President Development, Ruby Hotels & Resorts
- Peter Maiwurm, Area General Manager Roomers
- Philomena Schweizer, Mitglied der Geschäftsleitung Talent Garden GmbH, Co-Founder weehive GmbH

# Donnerstag, 11. November 2021

## Future of Tourism – (So) reisen wir in Zukunft?!

Die Tourismusbranche hat mit der Zeit weltweit massiv an Einfluss gewonnen. Ihre Auswirkungen sind sowohl in der Gesellschaft als auch in der Natur sichtbar. Bereits vor der Corona-Krise gewannen Themen wie Nachhaltigkeit, Klimawandel und Overtourism an Bedeutung. Durch die Verbreitung der Pandemie kam der Tourismus weltweit zum Erliegen, wodurch sich die Umwelt in einigen Destinationen vom Einfluss der Menschen erholen konnte. Gleichzeitig wurde aber auch hervorgehoben, welche Bedeutung die Reisebranche für die Wirtschaft vieler Länder hat.

Durch das letzte Jahr wurde verdeutlicht, wie sensibel der Tourismus auf Veränderungen reagiert. Es ist davon auszugehen, dass sich durch solche Krisen aber auch durch Megatrends wie Mobilität, technologische Neuerungen und Neoökologie die Erwartungen und Bedürfnisse der Reisenden weltweit verschieben. Welche neuen Möglichkeiten ergeben sich durch technologische Entwicklungen? Wie werden die Anbieter auf diese neuen Anforderungen reagieren? Wie wird die Zukunft des Tourismus aussehen?

Diese und weitere Fragen werden Referenten aus unterschiedlichen Fachbereichen im Rahmen einer Podiumsdiskussion erörtern. Hiermit laden wir Sie herzlich ein, an unserer Veranstaltung und der anschließenden Diskussion teilzunehmen.

Referenten:

- Linus Dolder, Fridays for Future
- Michael Martin, Fotograf und Autor
- Bernd Nawrath, New Travel League
- Ralph Schiller, FTI Deutschland



# Donnerstag, 09. Dezember 2021

## Future with or without Leadership – Chancen für Hotellerie und Gastronomie

Die Bedürfnisse zukünftiger Mitarbeitender verändern sich immer stärker – auch über verschiedene Generationen und Altersgruppen hinweg. Damit entwickeln sich auch die Anforderungen an moderne Führung, zeitgemäße Hierarchien und Partizipation in Unternehmen in ganz neue Richtungen. Daher diskutieren wir das spannende Thema „Future with or without Leadership“.

Ist ein Unternehmen ohne Hierarchie möglich? Gerade innovative Unternehmen und Start-Ups machen es vor. Doch vor allem die Hospitality-Branche tut sich schwer und zeichnet sich oftmals durch starre Hierarchien aus. Resultiert daraus das schlechte Image als Arbeitgeber und der Fachkräftemangel?

Dass sich etwas ändern muss, steht fest – aber was? Welche Möglichkeiten gibt es? Wie machen es andere Branchen? Können wir Ansätze wie demokratische Unternehmen und geteilte Führung in der Hotellerie und Gastronomie umsetzen? Was spricht dafür und was dagegen?

Diese und weitere Fragen werden wir im Rahmen des Master Forum Tourismus mit Insidern aus der Hospitality Branche und Vordenkern aus anderen Branchen diskutieren.

ReferentInnen:

- Sven Franke, Antiberater und Geschäftsführender Gesellschafter
- Sandra Gneist, Organisations- und Personalentwicklung
- Klaus Michael Schindlmeier, Hotalents
- Alfons Weiß, Hotel Bayerwaldhof

# Kurzportrait Fakultät für Tourismus

## Ein einmaliges akademisches Lehrangebot im Tourismus

Mit unserem Bachelorstudiengang Tourismus Management und den Masterstudiengängen Strategie und Innovation im Tourismus und Hospitality Management qualifizieren wir die Studierenden für die Schnittstelle fachspezifischer und betriebswirtschaftlicher Fragestellungen sowie für die Übernahme von anspruchsvollen Fach- und Führungspositionen. Wir bereiten die Studierenden auf globale Herausforderungen der Tourismus- und Hospitality-Branche bestens vor.

## Praxisnahe Lehre und angewandte Forschung

Lehre, angewandte Forschung und Praxis gehen bei uns Hand in Hand: Die Zusammenarbeit mit der Branche in Fallstudien und die Einbindung in Forschungsprojekte bereiten die Studierenden auf die aktuellen Themen optimal vor. Unsere Professorinnen und Professoren sind hervorragend wissenschaftlich ausgebildet und verfügen über mindestens fünf Jahre Praxiserfahrung.

## Internationalität

Unsere Fakultät hat über 50 Partnerhochschulen weltweit und bietet vielfältige Möglichkeiten für ein Auslandssemester. Internationale GastdozentInnen lehren regelmäßig als Native Speaker an unserer Fakultät.

Sie möchten mehr über uns erfahren? Dann besuchen Sie uns unter [tourismus.hm.edu](http://tourismus.hm.edu).

Unsere Fakultät ist die größte akademische Ausbildungseinrichtung im Themenfeld Tourismus- und Hospitality Management in Deutschland und zählt zu den führenden Adressen in Europa. Mit zurzeit 23 hauptamtlichen Professorinnen und Professoren, mehr als 60 Lehrbeauftragten und über 1.300 Studierenden in unseren Bachelor- und Masterstudiengängen tragen wir maßgeblich zur Akademisierung und Professionalisierung der Tourismuswirtschaft bei.



# Kurzportrait Masterstudiengänge

Ziel unserer Masterstudiengänge ist es, ein umfassendes Verständnis der Tourismuswirtschaft und der Hospitality-Branche in einer global vernetzten Welt zu schaffen. Unsere Master-AbsolventInnen werden dazu befähigt, innovative, erfolgreiche und nachhaltige Tourismuskonzepte zu entwickeln.

## Strategie und Innovation im Tourismus

Unser Masterstudiengang Strategie und Innovation im Tourismus vermittelt Problemlösungs- und Gestaltungskompetenz für die Tourismusbranche in 14 Modulen, die sich an den Wertschöpfungsstufen und den zentralen aktuellen Herausforderungen für Erfolg im Tourismus orientieren.

Stadt und Raum, smarte Destinationen, Verkehr und Mobilität, Event und Erlebnis sind ebenso Themen wie strategisches Denken, Innovationen, Nachhaltigkeit, Human Resource Management oder Entrepreneurship. Persönliche Kompetenz entwickeln die Studierenden in Modulen wie strategische Kommunikation oder Leadership.

In Praxisprojekten mit Branchenpartnern und beim Erstellen eigener wissenschaftlicher Analysen lernen die Studierenden gemeinsam aktuelle Probleme und den Stand der wissenschaftlichen Diskussion kennen, trainieren sowohl eigenständiges Arbeiten als auch Selbstorganisation und Teamfähigkeit.

Dieser Masterstudiengang kann in 3 Semestern Vollzeit oder 5 Semestern Teilzeit studiert werden und qualifiziert unsere Absolventinnen und Absolventen, Fach- und Führungspositionen bei Verkehrs- und Mobilitätsunternehmen, in Destinationen, bei Tourismusorganisationen, in Verbänden und Politik, bei Reiseveranstaltern und Reisemittlern oder in den Bereichen MICE, Ferien- und Freizeitzentren, Bäder- und Kurwesen auszufüllen.



## Master Hospitality Management

Der Masterstudiengang Hospitality Management basiert auf einer fundierten betriebswirtschaftlichen Ausbildung mit Vertiefungen im Hotel- und Restaurantmanagement, ergänzt durch Hospitality Consulting und Projektentwicklung. Der Hospitality Master trägt dem erkennbaren Trend zur Akademisierung der Hotellerie Rechnung und trifft inhaltlich genau die Bedürfnisse der Branche.

Der Masterstudiengang Hospitality Management qualifiziert unsere AbsolventInnen in drei Semestern, Fach- und Führungsaufgaben in folgenden Bereichen zu übernehmen: Nationale und internationale Hotellerie, Individual- und Systemgastonomie, Unternehmensberatung und Projektentwicklungsgesellschaften, Ferien- und Freizeitparks, Tourismusorganisationen, -verbände und -politik, Personalberatung und -entwicklung.

Ab dem Wintersemester 2021/22 ist der Masterstudiengang auch als Teilzeitmaster in 5 Semestern studierbar.

Unsere Ansprechpartner für die Masterprogramme:

- Strategie und Innovation im Tourismus:  
Prof. Dr. Torsten Busacker
- Hospitality Management:  
Prof. Dr. Burkhard v. Freyberg

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite [tourismus.hm.edu/master](http://tourismus.hm.edu/master)

# Kooperationsmöglichkeiten für Unternehmen

Gerne kooperieren wir mit Branchenunternehmen im Rahmen der Masterstudiengänge. Dies ist eine typische Win-win-Situation: Unternehmen profitieren von den neuesten Erkenntnissen aus der Forschung oder neuen Methoden, unsere Masterstudierenden erhalten Gelegenheit, diese auf aktuelle, konkrete Branchenfragestellungen anzuwenden.

Unsere Möglichkeiten sind:

- Fallstudien
- Praxisseminare
- Masterarbeiten
- Masterstudierende als Werkstudenten

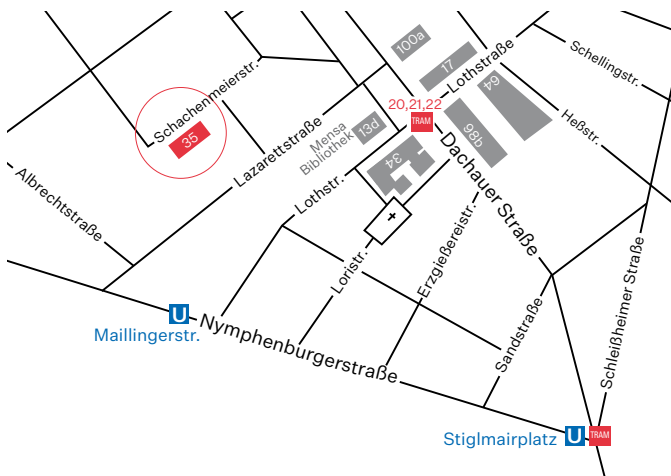
Wir freuen uns über neue Kooperationen mit Ihnen!



# So finden Sie uns

Die Fakultät für Tourismus befindet sich im Stadtteil Neuhausen nordwestlich des Hauptbahnhofs in der Schachenmeierstr. 35, 80636 München.

Detaillierte Informationen zur Anfahrt finden Sie unter [tourismus.hm.edu](http://tourismus.hm.edu)



## Impressum

Hochschule München University of Applied Sciences  
Fakultät für Tourismus  
Schachenmeierstraße 35  
80636 München

Dekan: Prof. Dr. Felix Kolbeck  
Programmkoordination: Tanja Keim  
Inhaltliche Organisation: Prof. Dr. Burkhard v. Freyberg

Fotos: Titel: PantherMedia/neotakezo  
S. 11 Fakultät für Tourismus  
S. 13 Marco Gierschewski  
S. 14 aloah\_17/istock.com

Anzeige: Bayern Tourismus Marketing GmbH



# WISSEN SCHAFFEN, BRANCHE VERNETZEN

**Zahlen, Daten, Fakten und vieles mehr: Das Informationsportal der BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH (BayTM)**

Unter *tourismus.bayern* finden Sie jede Menge Wissen und Wissenswertes rund um den Tourismus im Freistaat: laufende Kampagnen, Veranstaltungen und Neuigkeiten der BayTM, interessante Artikel aus Tourismus und Marketing, aktuelle und grundlegende Daten für Ihre (Marketing-)Arbeit und vieles mehr. Schauen Sie doch einfach mal vorbei!



**Die BayTM auf Facebook:**

Auf unserer Facebook-Unternehmensseite [www.facebook.com/BayernTourismusMarketing](http://www.facebook.com/BayernTourismusMarketing) informieren wir regelmäßig über Unternehmensnews, Neuigkeiten aus der Branche und neue (Marketing-)Trends, aber auch über Interessantes aus der Marktforschung. Zudem finden Akteure aus Tourismus, Politik und Wissenschaft hier eine Plattform zur Vernetzung und zum gegenseitigen Austausch.